



Viele Preise für junge Weltreisende

Insgesamt acht Kita-Gruppen und Schulklassen sind am Samstag beim Landshut-Fest ausgezeichnet worden: Sie haben beim Kasimir-Wettbewerb der Museen der Stadt die vorderen Plätze belegt. Den Ferien zum Trotz kamen viele Schüler zur Preisverleihung in den Prantlgarten. Und sie durften in der Tat stolz auf ihre Arbeiten sein, haben sie Kasimir doch auf sehr phantasivolle Weltreisen geschickt.

Der erste Preis in der Kategorie „Kindergärten und Kindertagesstätten“ ging an das Awo-Kinderhaus Meilenstein, in der Kategorie „Grundschulen“ gewann die Ethikgruppe der Grundschule St. Wolfgang (Klassen 3c+d). Beide Gewinner erhielten von den Museen den geheimnisvollen Kasimir-Koffer, der – dem Gewicht nach zu urteilen – sehr gut gefüllt war.

Weil es aber so viele sehr gute

Einsendungen gab, wurden gleich sechs zweite Preise vergeben: an die Katholische Kindertagesstätte „Hl. Theresia vom Kinde Jesu“, Bruckberg; die Musikschule Susanne Kaiser, Altdorf; das Montessori-Kinderhaus Landshut und die Awo-Kindertagesstätte Mosaik, Landshut, bei den „Kindergärten und Kindertagesstätten“ sowie an die Klasse 4b der Grundschule St. Nikola, Landshut, und die Klasse 1a der Grundschule Kumhausen.

Die Zweitplatzierten erhalten Führungen durch das Kasimir-Museum samt Aufführung des Figurentheaters. Diese Preise übernahm das Kulturportal des Landshuter Clubs von Soroptimist International, ein Bildungsprojekt vor allem für Frauen und Kinder. Die Preise gab es zunächst in Form einer Urkunde. Nach den Ferien können sie dann eingelöst werden.